

Die Stiftung Topographie des Terrors sucht für ihren Standort in der Niederkirchnerstraße zum 1. Januar 2025 eine/n

Pädagogische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

Die Stiftung Topographie des Terrors ist eine selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts, die vom Land Berlin und dem Bund finanziert wird. Gemäß Stiftungsgesetz besteht der Zweck der Stiftung in der Vermittlung historischer Kenntnisse über den Nationalsozialismus und seine Verbrechen sowie der Anregung zur aktiven Auseinandersetzung mit dieser Geschichte, einschließlich ihrer Folgen nach 1945.

Diese unbefristete Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von z. Zt. 39,4 Stunden wird nach [TV-L, Egr. 11 vergütet](#), zuzüglich der Jahressonderzahlung und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL). Wir bieten eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kulturreichen und spannenden Umfeld in teamorientierten Strukturen, mit Weiterbildungsmöglichkeiten, Gleitzeit und der Möglichkeit des mobilen Arbeitens nach Absprache.

Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Konzeptionelle Entwicklung, Erarbeitung und Durchführung innovativer Bildungsformate, Materialien und Handreichungen für unterschiedliche Zielgruppen
- Evaluation und Weiterentwicklung bestehender Bildungsformate und deren Überarbeitung
- Aufbau und Pflege von Kooperationen mit einschlägigen Bildungseinrichtungen, vor allem im Bereich der schulischen und beruflichen Bildung
- Kommunikation, Vernetzung und Kooperation mit Gedenkstätten und Museen zur NS-Geschichte sowie anderen außerschulischen Bildungsträgern
- Fachliche Begleitung der freiberuflichen Referent*innen
- Fachliche Beratung u. a. von Lehrkräften, Studierenden und Multiplikator*innen
- Öffentlichkeitsarbeit für das Bildungsprogramm

Erforderliche Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) der Fachrichtung Neuere Geschichte, Public History, Politikwissenschaft, Pädagogik oder vergleichbarer Studiengänge
- Sehr gute Kenntnisse der Geschichte des Nationalsozialismus, des Zweiten Weltkriegs, der Vor- und Nachgeschichte sowie gedenkstättenpädagogischer Fachdebatten
- Fundierte Kenntnisse und Berufserfahrungen in der historisch-politischen Bildungsarbeit an Gedenkstätten und Museen
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Hohe Teamfähigkeit und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Kenntnisse in weiteren Sprachen sind von Vorteil)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **10. August 2024**.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Willkommen sind Bewerbungen von Personen of Color, Menschen aller Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten sowie Menschen, die von Ableismus betroffen sind, und Menschen aller Altersgruppen. Wir streben die Erhöhung des Anteils der Beschäftigten mit Migrationsgeschichte entsprechend ihrem Anteil an der Bevölkerung an. Personen mit familiärer Migrations- und Fluchtgeschichte werden besonders ermutigt, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen, die anerkannt schwerbehindert oder diesem Personenkreis gleichgestellt sind, werden bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte als zusammenhängende PDF-Datei an Carolyn Marten: bewerbung@topographie.de.

Postalisch eingereichte Bewerbungen können nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Bitte beachten Sie folgende Information: Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Die Stiftung wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten. Die eingereichten Unterlagen werden nach spätestens sechs Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass etwaige anlässlich einer Bewerbung entstehende Aufwendungen wie z.B. Fahrtkosten, Verpflegungs- oder Übernachtungskosten leider nicht von uns erstattet werden können.